

Tag der offenen Türe „ Antonius und Rochuskapelle“ Kothausen

Am 16.08. eines Jahres wird dem Rochus von Montpellier gedacht.

Am 13.06. eines Jahres wird dem Antonius von Padua gedacht. Beides sind die Namenspatrone der Kapelle in Kothausen.

Zu einer Messe am Sonntag dem 18.08.2019 sind wir auf dem Bauernhof der Familie Merbecks zusammen gekommen um den Namens-/Schutzpatronen Rochus von Montpellier und Antonius von Padua gedenken. Die Messe zelebrierte Pfarrer Otten. Die beiden Figuren wurden extra für die Messe aus der Kapelle geholt und wurden bei der Messe neben einer Miniaturausgabe der Kapelle Kothausen aufgestellt.



Nachdem wir am 19.03.2019 die Türen der Josefskapelle Dorthausen geöffnet haben wurde dieses am Sonntag 18.08.2019 nachdem Gottesdienst in Kothausen ebenfalls durchgeführt. Alfred Schneider stellte voller Stolz den Kapelleninnenraum vor.



Viel Zeit blieb aber nicht, denn Pfarrer Otten nahm noch eine Taufe (Familie Heynckes) in der Kapelle Kothausen vor.

Die Kapelle St. Antonius und St. Rochus hat ihren Standort in Kothausen 18. Sie steht als Denkmal Nr. K 034 in der Denkmalliste der Stadt Mönchengladbach unter Denkmalschutz.

Die Kapelle "Zum hl. Antonius von Padua und Rochus" ist ein Bau des 18. Jahrhunderts. Sie ist aus Fachwerk aufgeführt und heute sechs Gefache lang, die weiß verputzt sind. Ursprünglich bestand sie aus nur vier Gefachen, die aber, nach der Beseitigung eines Artillerietreffers 1946/47 auf sechs erweitert wurde. Das Kirchlein hat eine offene, einfachige Vorhalle. Unter dem vorkragenden Hallenüberbau befindet sich, ein Gefach zurück, der Eingang mit älterer Tür und zwei seitlichen, Holzvergitterten Fenstern. Den ganzen Bau unterläuft ein Backsteinsockel. Das an seiner Rückseite dreifach gebrochene Satteldach ist ziegelgedeckt und trägt vorne einen Dachreiter mit Glöckchen, Kreuz und Wetterhahn.

Als gutes Beispiel einer Honschaftskapelle alter Machart ist sie aus volks- und baugeschichtskundlichen Gründen schützenswert.

Um die Denkmalschutzte Kapelle hier in Kothausen kümmern sich der Kapellenverein und der Dorfclub Kothausen sowie die direkten Anwohner seit Jahren. Dafür vielen Dank!

Bericht/Bilder Christian Storms